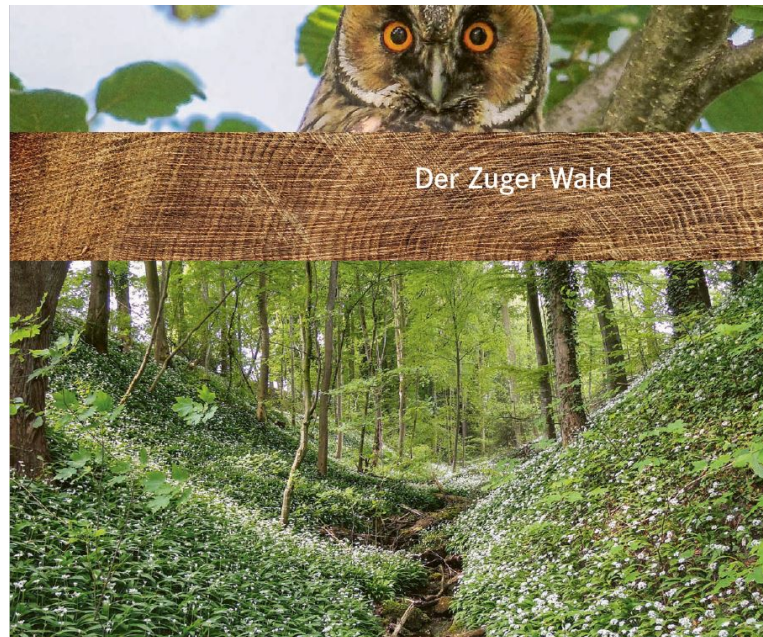




PUBLIKATION
Imagebroschüre Kanton Zug

ZUSAMMENARBEIT
Kobal Grafik (Gestaltung)

TEXT
Sabine Windlin / Martin Ziegler

DATUM
16.12.2020

LEISTUNGSFÄHIGER ZUGER WALD

Der Wald ist weit mehr als ein Ort zum Joggen, Biken, Grillieren und Spazieren. Er bietet Schutz vor Naturgefahren, dient der Holznutzung, ist Lebensraum für Flora und Fauna und leistet einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität. Ein farbenfrohes Büchlein enthält aktuelle Zahlen, Statistiken, Fotos sowie kompakte und gut verständliche Informationen, nennt die Akteure und zeigt auf, wie viel Arbeit im Ökosystem Wald geleistet wird.

Der Zuger Wald produziert pro Jahr nicht nur 68'000 Kubikmeter vom klimafreundlichen Rohstoff Holz, sondern leistet auf zwei Drittel der Waldflächen auch einen besonderen Beitrag für die Öffentlichkeit. Er bietet Schutz vor Naturgefahren, ist Lebensraum für Pflanzen und Tiere, wichtig für die Biodiversität, bietet Erholungssuchenden Raum und Ruhe und darf für Freizeitaktivitäten aller Art genutzt werden. Dass der Wald diese vielfältigen Aufgaben aber nur dank verantwortungsvollen Waldeigentümern, soliden Forstbetrieben und einem angemessenen Beitragswesen des Kantons Zug erfüllen kann, zeigt die neue Broschüre des Amtes für Wald und Wild.

Dazu Regierungsrat Andreas Hostettler: «Mit der Broschüre wollen wir Zusammenhänge aufzeigen und den Leuten klar machen, dass ein stabiler und gesunder Wald mit viel Arbeit und Fachwissen verbunden ist. Zudem möchten wir die Bevölkerung dafür sensibilisieren,

dass der Wald ein komplexes Ökosystem ist.» Er trägt zum Klimaschutz bei, indem er Kohlenstoff bindet und das Mikroklima reguliert. Zudem ist er ein wichtiger Wasserspeicher. Mit dem seit 1907 im Schweizerischen Zivilgesetzbuch verankerten Recht, den Wald frei zu betreten, ist laut Hostettler auch eine Verantwortung verbunden: dem Wald als Lebensraum Sorge zu tragen und ihm mit dem gebotenen Respekt zu begegnen. Martin Ziegler, Leiter Amt für Wald und Wild ergänzt: «Der Wald geniesst einen hohen gesetzlichen Schutz. Dieser muss aufrechterhalten und umgesetzt werden.»

Auch das grosse Bevölkerungswachstum im Kanton Zug geht nicht spurlos am Zuger Wald vorbei: «Der Druck nimmt zu, der Wildlebensraum wird immer kleiner und störungsanfällige Tier- und Pflanzenarten geraten in Bedrängnis.» Vorausschauendes Handeln ist für Ziegler unabdingbar, um die Balance weiterhin zu gewährleisten. Die Broschüre soll das Verständnis für die verschiedenen Aufgaben des Waldes stärken, damit die Bevölkerung auch zukünftig von den Leistungen des Zuger Waldes profitieren kann. Sie richtet sich an alle Zugerinnen und Zuger, die sich gerne im Wald aufhalten – insbesondere auch an Schulklassen, die sich mit dem Thema beschäftigen.